LAGEBERICHT für das Geschäftsjahr 2025

1. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Wie prognostiziert haben sich die Umsätze 2025 gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert. Der Umsatz ist von € 49,6 Mio. im Vorjahr um 3,5% auf € 51,3 Mio. gestiegen. Der Rohertrag ist von 33,4% auf 32,4% leicht gesunken, der Rohertrag beträgt somit € 16,6 Mio. (im VJ 16,6 Mio.).

Die Personalaufwendungen sind entsprechend den Erwartungen in Summe um rund T€ 156 (2,09%) gestiegen. Dies ist bedingt durch inflationsbedingte Gehaltsanpassungen.

Die Abschreibungen des Geschäftsjahres 2025 liegen auf Vorjahresniveau und betragen T€ 1.084.

Von den Gesamtinvestitionen entfielen auf Programmierungen Webshop T€ 58, eine neue Photovoltaikanlage T€ 196 und Fuhrpark T€ 132.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind um T€ 174 gestiegen. Dies ist insbesondere durch höhere Leasingaufwendungen für Firmen- und Nutzfahrzeuge sowie durch höhere Ausgangsfrachten und EDV-Kosten verursacht.

2. Finanzielle Leistungsindikatoren

Die Liquiditätslage ist nach wie vor ausgezeichnet.

Working Capital (in T€):	2025: 20.164	2024: 19.280

Das Working Capital stellt das kurzfristige Finanzierungspotential dar. Zur Deckung der durch die Geschäftstätigkeit bedingten Baraufwendungen stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Der Cashflow (Praktikermethode) stellt sich wie folgt dar	31.12.2025	31.12.2024
	T€	T€
Jahresüberschuss	3.365	3.404
Abschreibungen	+ 1.084	+ 1.021
Auflösung steuerfreie Rücklagen	- 25	- 22
Veränderung aktive latente Steuern	+ 76	+ 46
Veränderung langfristige Rückstellungen	- 229	+ 84
Cashflow	4.271	4.533

Die Eigenkapitalquote liegt unter Berücksichtigung der Investitionszuschüsse bei 82,4% (Vj.: 80,1%). Die Eigenkapitalrentabilität beträgt 12,01% (Vj.: 12,87%).

3. Nicht-Finanzielle Leistungsindikatoren

Umwelt und Klimaschutz:

Umwelt und Klimaschutz sind bedeutsame Unternehmensziele. Es wurden bereits zwei Firmengebäude mit Photovoltaikanlagen ausgerüstet. Bei den restlichen Standorten wird dies sukzessiv fortgesetzt. Auch durch den Vertrieb unserer Wärmepumpen möchten wir einen Teil zum Klimaschutz beitragen. Beim Verpackungsmaterial achten wir auf einen ressourcenschonenden Umgang.

Kundenzufriedenheit:

Die Zufriedenheit unserer Kunden ist eines der wichtigsten Ziele unseres Unternehmens. Aus diesem Grund wurden bereits für komplexere Anlagen Servicetechniker installiert, die unsere Kunden vor Ort unterstützen können und sollen. Des Weiteren werden speziell im Klima- und Wärmepumpenbereich Schulungen für unsere Kunden angeboten.

Arbeitnehmerschutz und -interessen:
Seit jeher bilden wir Lehrlinge aus in den Bereichen Großhandel, Marketing und EDV. Es wird sehr darauf geachtet, die Aufgaben für die jungen Mitarbeiter sehr vielfältig und interessant auszugestalten. Wir unterstützen alle Arten von Fort- und Weiterbildungen, sowohl von technischen Fortbildungen im Produktbereich, als auch Sprach- und Vertriebstraining des Verkaufspersonals. Wir schätzen die unterschiedlichen kulturellen und sprachlichen Hintergründe unserer Mitarbeiter und unterstützen durch diverse Firmenveranstaltungen wie bspw. Betriebsausflüge, Weihnachtsfeiern und sonstiges ein gutes Miteinander.

Soziales Engagement:
Wir unterstützen diverse soziale Einrichtungen, wie Behindertenverein, Blindenwerkstätte, kleinen Sportveranstaltungen und Aufklärungsarbeiten der Polizei in den Bereichen Suchtgift und Alkoholmissbrauch. Die Firma Schiessl ist als sehr verantwortungsvoller und sicherer Arbeitgeber bekannt.

4. Zweigniederlassungen:
Es bestehen keine Zweigniederlassungen. Betriebsstätten befinden sich in Pasching, Wien, Graz, Pörtschach, Thaur und Wolfurt. Neu eröffnet wurde in 2025 zudem eine Betriebsstätte in St. Pölten. Das Zentrallager in Vorchdorf ging bereits im Jahr 2023 in Betrieb.

5. Forschung und Entwicklung:
Da wir ein reiner Großhandel sind findet die Produktentwicklung im Wesentlichen nicht bei uns, sondern bei unseren Lieferanten statt.

6. Risikoberichterstattung:
Die Gesellschaft ist nach wie vor Marktführer in Österreich. Angesichts der Liquiditätssituation und der Marktführerstellung der Gesellschaft in Österreich, ist die Gesellschaft keinen besonderen Risiken, die über das allgemeine wirtschaftliche Unternehmerrisiko hinausgehen, ausgesetzt. Das allgemeine wirtschaftliche Risiko ist aufgrund des andauernden Krieges zwischen Russland und der Ukraine nach wie vor etwas erhöht. Das wesentliche Risiko in 2026 besteht in der Unberechenbarkeit der geopolitischen Entwicklungen. Die anhaltende Situation der globalen Unsicherheit wird aber vermehrt zur neuen Normalität und stellt somit kein außerordentliches Risiko dar.

Die Gesellschaft wird ihre Stellung am Markt behalten können. Die Risiken am Absatzmarkt können aufgrund der derzeitigen Situation nicht abschließend beurteilt werden. Es könnten erhöhte Risiken bei der Finanzlage durch Forderungsausfälle und Verschlechterung der Zahlungsmoral der Kunden durch die aktuelle Situation entstehen.

7. Prognose:

Für 2026 geht die Geschäftsleitung von einer leichten Umsatzsteigerung aus. Die Rohgewinnspanne wird voraussichtlich auf Vorjahresniveau bleiben. Es ist von gleichbleibenden Personalkosten auszugehen. Das Ergebnis wird auf gleichbleibendem Niveau erwartet. Die Anzahl der Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2026 wird voraussichtlich leicht sinken.

8. Konzernzugehörigkeit

Die Gesellschaft ist zu 90% im Eigentum der Robert Schiessl Vermögensverwaltungs-GmbH mit Sitz in Oberhaching, Deutschland.

Ein Konzernabschluss der Oberkonzerngesellschaft wird erstellt. Dieser wird beim elektronischen Bundesanzeiger der Bundesrepublik Deutschland offengelegt.

Bergheim, am 09. Juni 2026

G. Windhofer

Gerhard Windhofer